

Inhaltsverzeichnis

Das Budissiner Schloß die Ortenburg genannt 3

[<<< vorherige Sage](#) | [Dritte Abtheilung: Ortssagen](#) | [nächste Sage >>>](#)

Das Budissiner Schloß die Ortenburg genannt

Hosmann, pompa regii ingressus. N. L. Mag. 1838. S. 1.

[Graf Radbod](#) ward vom [Könige Ludwig von Baiern](#) zu einem Markgrafen von Oesterreich und der [Lausitz](#) verordnet, und weil er ein mannlicher Held war, vertrieb er aus der Lausitz die Fürsten der Wenden und richtete die christliche Religion in diesen Landen wieder ein. Er erbauete das Schloß Buditz auf einem sehr hohen und starken Steinfelsen, solches aber wurde nachmals von den [Wenden](#) wieder zerstört. Es stand eben da, wo nun die [Ortenburg](#) ist.

Quelle: [Karl Haupt](#), *Sagenbuch der Lausitz*, Leipzig, Verlag von Wilhelm Engelmann, 1862

[sagen](#), [karlhaupt](#), [sagenbuchderlausitz2](#), [oberlausitz](#), [bautzen](#), [ortenburgbautzen](#), [ratpod](#), [ludwigerdeutsche](#), [bekehrung](#), [sorben](#), [ortssagen](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbuchlausitzii-083&rev=1681819427>

Last update: **2025/01/30 11:11**

